



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)
DER LANDRAT

Beschlussvorlage Sozialamt Tagesordnungspunkt: 9		Drucksachen-Nr.: 2006-11/0406/1 Status: öffentlich Datum: 25.07.2012		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
04.03.2008	Ausschuss für Gesundheit, Senioren und Soziales			
05.03.2008	Kreisausschuss			

Bezeichnung:

Einrichtung eines Seniorenservicebüros im Landkreis Rotenburg (Wümme)

Sachverhalt:

Auf die Vorlage 2006-11/0406 wird Bezug genommen.

Hinsichtlich der Einrichtung eines Seniorenservicebüros hat am 28.02.2008 ein Gespräch mit dem DRK Kreisverband Rotenburg im Kreishaus statt gefunden.

Im Ergebnis des Gespräches sieht sich der DRK-Kreisverband Rotenburg e.V. nicht in der Lage als Einzugsbereich, eines in Trägerschaft des DRK-Kreisverbandes Rotenburg e.V. stehenden Seniorenservicebüros, den gesamten Landkreis Rotenburg (Wümme) abzudecken (vgl. Punkt 1.3 Vorlage 2006-11/0406). Insofern wird das Interesse an der Einrichtung eines Seniorenservicebüros nicht weiter bekundet.

Zwischenzeitlich liegt dem Landkreis Rotenburg (Wümme) das Konzept des DRK-Kreisverbandes Bremervörde e.V. vor, welches als Anlage dieser Vorlage beigefügt ist.

Das Konzept des DRK sieht unter Punkt 2 als zentrale Bausteine die Organisation, Koordination und Vermittlung des Freiwilligen Jahres für Senioren (FJS) sowie die Vermittlung, Organisation und Koordination ambulanter Hilfen zur Unterstützung der Lebensführung, der Pflege und der allgemeinen Betreuung (Nachbarschaftshilfen, Seniorenbegleiter, Haushaltsassistenzen im Rahmen von „Duo“) vor – vgl. Punkt 1.2 der Vorlage 2006-11/0406.

Ferner wird eine enge Kooperation mit dem Landkreis Rotenburg (Wümme) vereinbart, da die Aufgabe „Wohnraumberatung“ (vgl. Punkt 1.2 Vorlage 2006-11/0406) durch Kolleginnen und Kollegen des Bereiches Altenhilfe im Gesundheitsamt übernommen wird.

Beschlussvorschlag:

Dem Konzept des DRK-Kreisverbandes Bremervörde e.V. zur Einrichtung eines Seniorenservicebüros im Landkreis Rotenburg (Wümme) wird zugestimmt.

Luttmann